



# **ZVG-GeschäftsklimaUmfrage**

Auswertung August 2024

Zentralverband Gartenbau e.V. (ZVG)

## Inhaltsverzeichnis

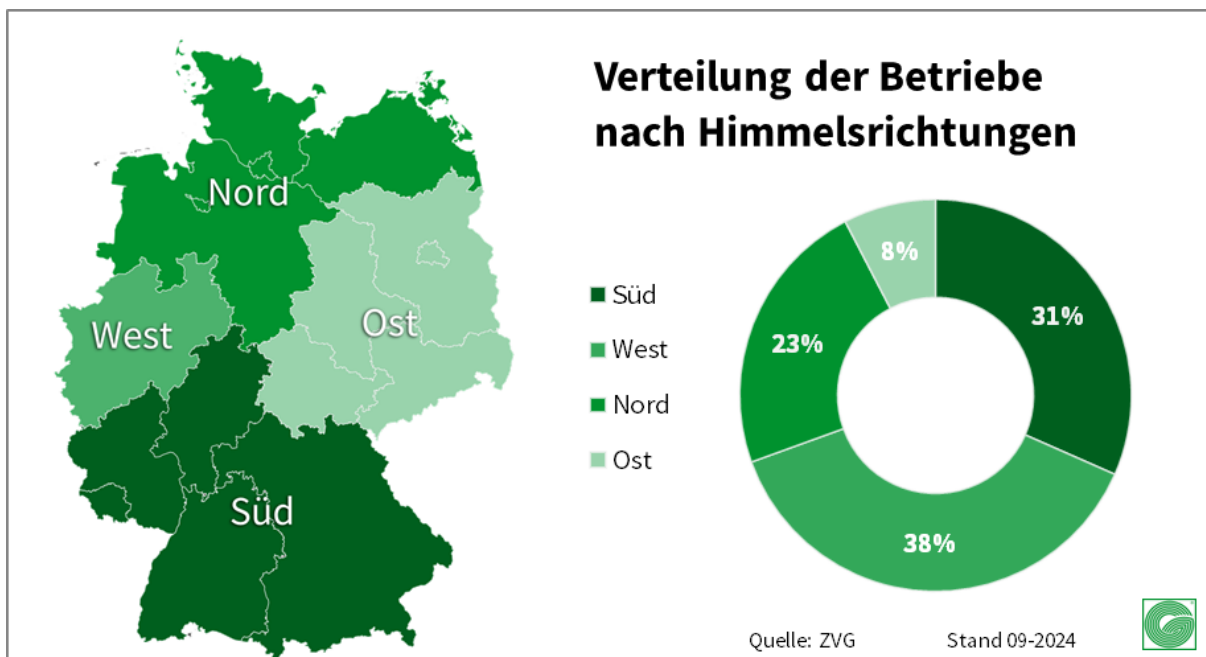
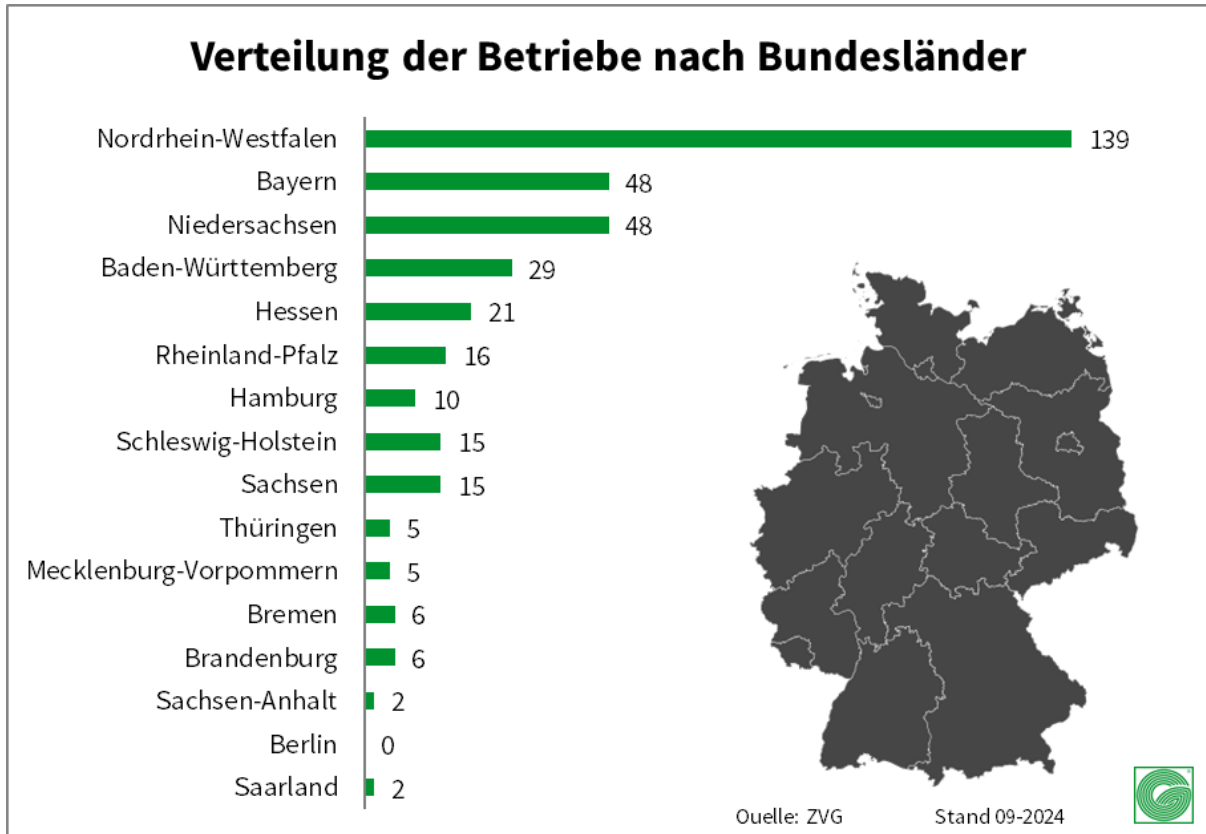
|          |                                                                                                                   |           |
|----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1</b> | <b>ALLGEMEINE DATEN .....</b>                                                                                     | <b>3</b>  |
| 1.1      | IN WELCHEM BUNDESLAND LIEGT IHR BETRIEB? .....                                                                    | 3         |
| 1.2      | WELCHE SPARTE TRIFFT AUF IHREN BETRIEB / BETRIEBSTEIL ZU? .....                                                   | 4         |
| <b>2</b> | <b>BAUMSCHULE .....</b>                                                                                           | <b>5</b>  |
| 2.1      | GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....                                                                                         | 5         |
| 2.2      | WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....                                       | 5         |
| 2.3      | WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? ..... | 6         |
| <b>3</b> | <b>EINZELHANDELSGÄRTNER .....</b>                                                                                 | <b>7</b>  |
| 3.1      | WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT EINZELHANDELSGÄRTNEREI? .....            | 7         |
| 3.2      | GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....                                                                                         | 7         |
| 3.3      | WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....                                       | 7         |
| 3.4      | WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? ..... | 8         |
| <b>4</b> | <b>RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR .....</b>                                                                        | <b>9</b>  |
| 4.1      | RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX .....                                                          | 9         |
| 4.2      | WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....                                       | 9         |
| 4.3      | WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? ..... | 10        |
| <b>5</b> | <b>FRIEDHOFSGÄRTNER.....</b>                                                                                      | <b>11</b> |
| 5.1      | WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT FRIEDHOFSGÄRTNEREI? .....                | 11        |
| 5.2      | GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....                                                                                         | 11        |
| 5.3      | WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....                                       | 12        |
| 5.4      | WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? ..... | 12        |
| <b>6</b> | <b>GEMÜSEBAU .....</b>                                                                                            | <b>13</b> |
| 6.1      | WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT GEMÜSEBAU? .....                         | 13        |
| 6.2      | GEMÜSEBAU-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....                                                                               | 13        |
| 6.3      | WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....                                       | 14        |
| 6.4      | WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? ..... | 14        |
| <b>7</b> | <b>OBSTBAU .....</b>                                                                                              | <b>15</b> |
| 7.1      | WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT OBSTBAU? .....                           | 15        |
| 7.2      | GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....                                                                                         | 15        |
| 7.3      | WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....                                       | 15        |
| 7.4      | WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? ..... | 16        |
| <b>8</b> | <b>ZIERPFLANZENBAU .....</b>                                                                                      | <b>16</b> |
| 8.1      | WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT ZIERPFLANZENBAU? .....                   | 17        |
| 8.2      | GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....                                                                                         | 17        |
| 8.3      | WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....                                       | 18        |
| 8.4      | WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? ..... | 19        |
|          | .....                                                                                                             | 19        |

**HINWEIS:** Sie können direkt zu Ihrer gewünschten Sparte gelangen, indem Sie im Inhaltsverzeichnis Ihre gewünschte Zielsparte anklicken.

# 1 Allgemeine Daten

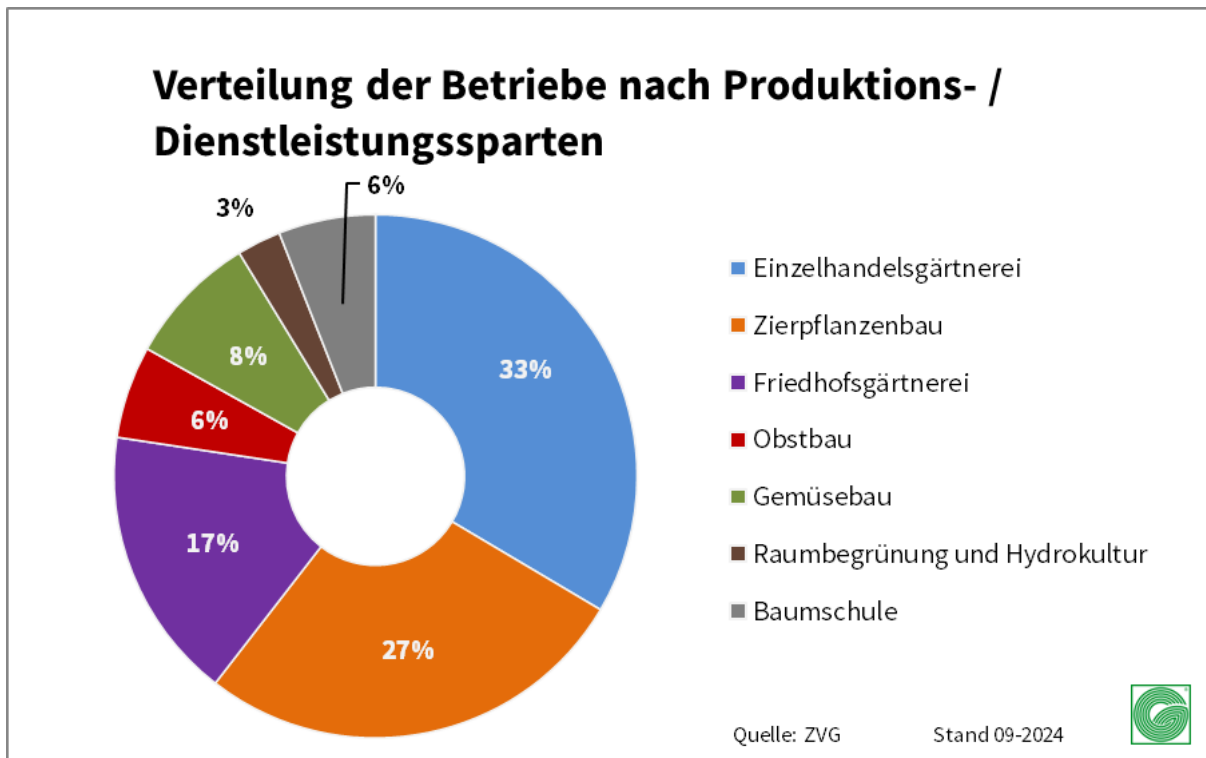
## 1.1 In welchem Bundesland liegt Ihr Betrieb?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 367)



## 1.2 Welche Sparte trifft auf Ihren Betrieb / Betriebsteil zu?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 367)



**HINWEIS:** In den nachfolgenden Grafiken werden die Bundesländer nach Himmelsrichtungen zusammengefasst.

**Nord:** Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

**Ost:** Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

**Süd:** Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

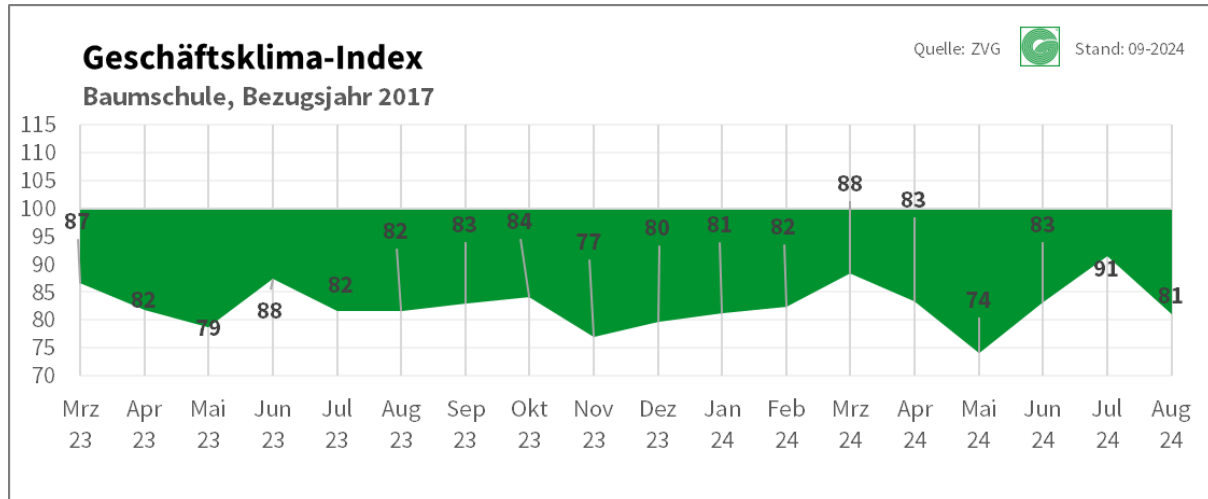
**West:** Nordrhein-Westfalen

**HINWEIS:** Es können in den Grafiken rechnerische Ungenauigkeiten auftreten. Diese beruhen auf Auf- oder Abrundungen.

## 2 Baumschule

### 2.1 Geschäftsklima-Index

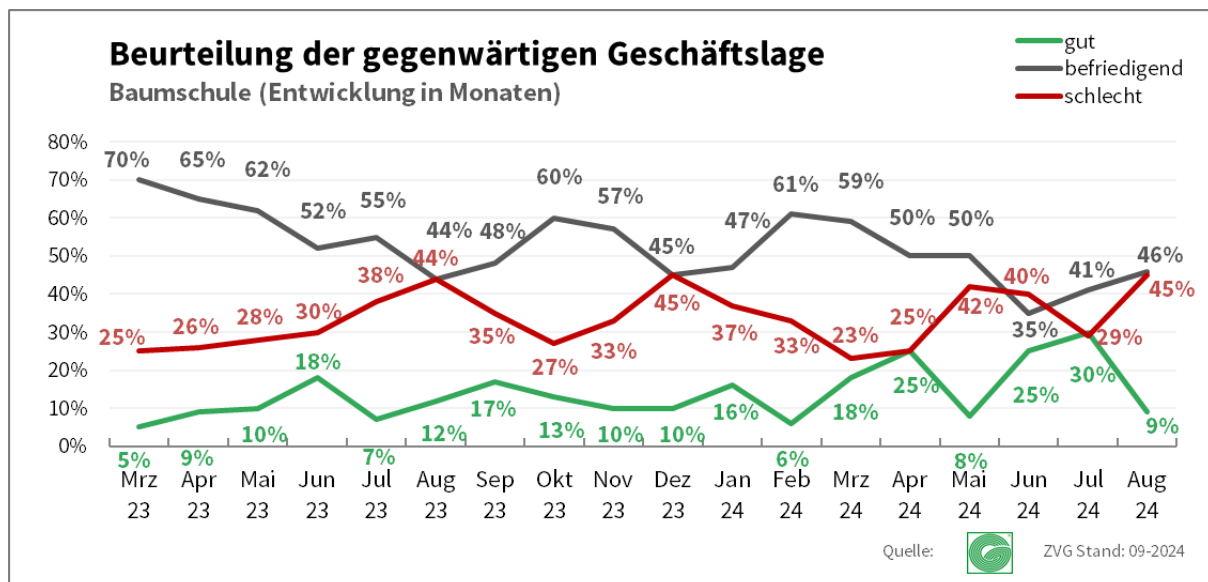
(Absolute Anzahl der Nennungen: 22)



Der ZVG-Geschäftsklima-Index ist um 10 Punkte gefallen und liegt im August bei 81 Punkten. Die Erwartungen der Unternehmen fielen pessimistischer aus. Auch die Einschätzungen zur aktuellen Lage waren negativer.

### 2.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

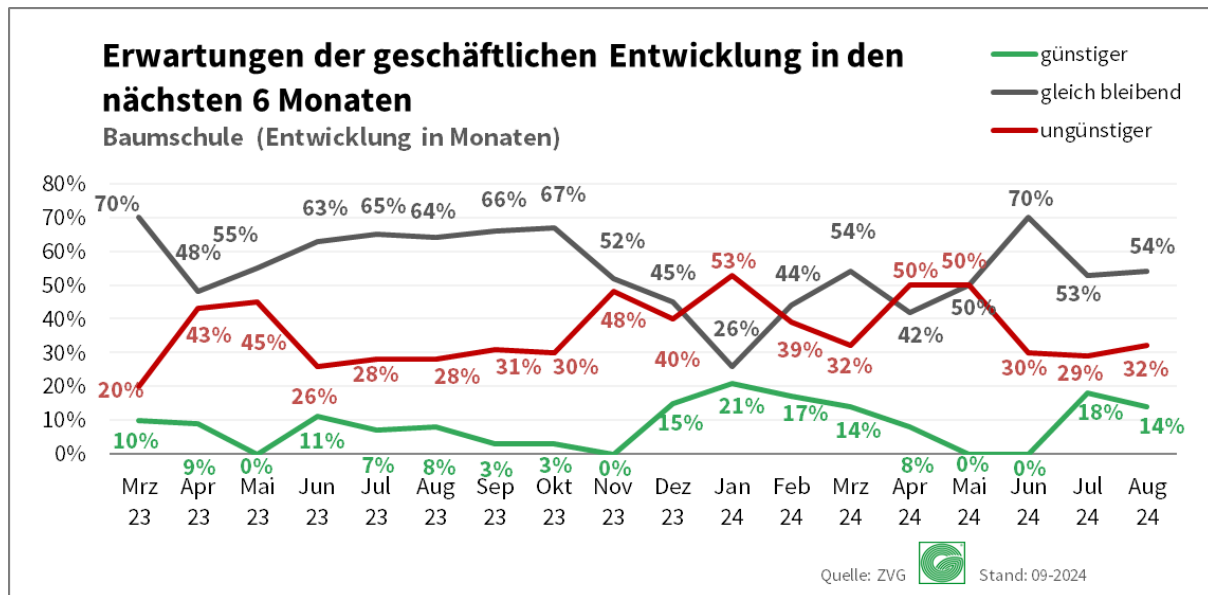
(Absolute Anzahl der Nennungen: 22)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist um 5 Prozentpunkte gestiegen und liegt aktuell bei 46 %. Die Einschätzung einer „guten“ Geschäftslage ist um 21 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 9 %. 45 % der Unternehmen schätzen ihre Lage als „schlecht“ ein, damit ist dieser Wert im Vergleich zum Vormonat um 16 Prozentpunkte gestiegen.

## 2.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 22)

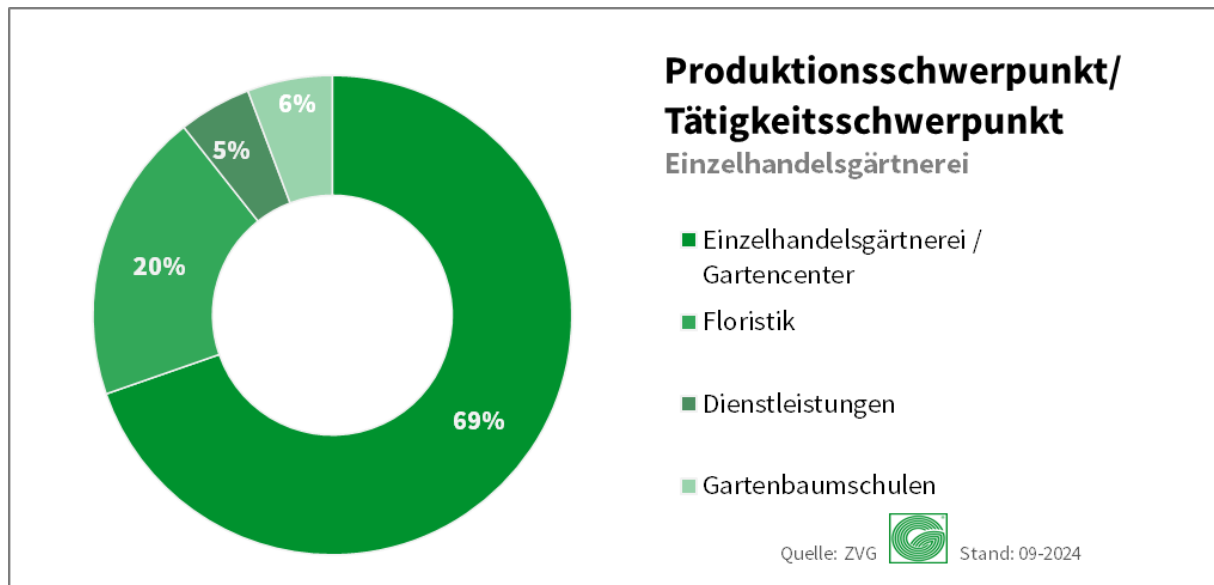


Die Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist zum Vormonat um 1 Prozentpunkt gestiegen und liegt aktuell bei 54 %. Eine günstigere Entwicklung erwarten 14 %. Damit ist dieser Wert um 4 Prozentpunkte gesunken. Die Anzahl der Unternehmen, die eine „ungünstigere“ Entwicklung erwarten, ist im Vergleich zum Vormonat um 3 Prozentpunkte gestiegen und liegt aktuell bei 32 %.

## 3 Einzelhandelsgärtner

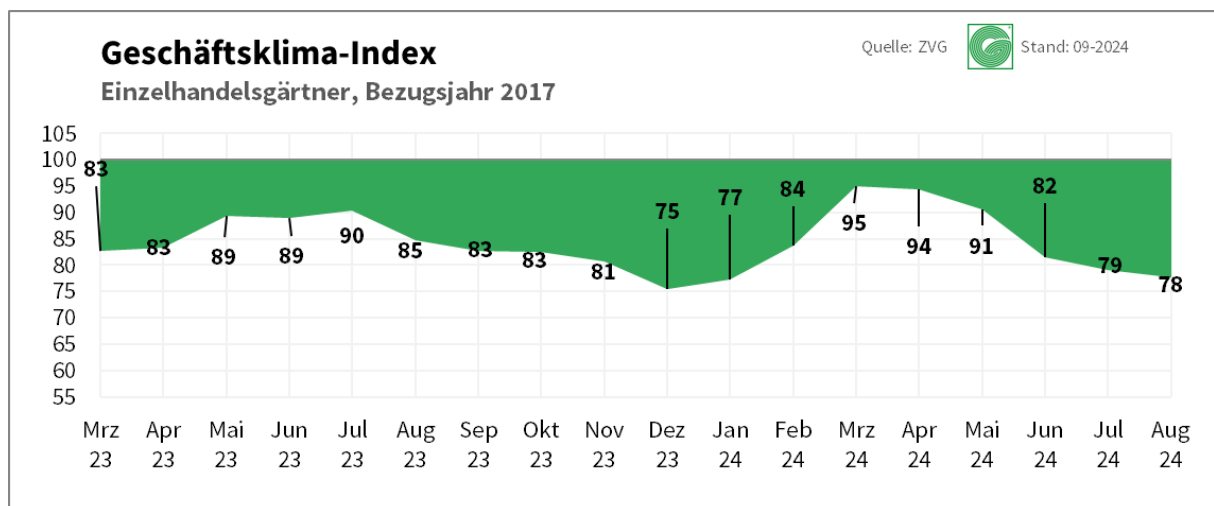
### 3.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Einzelhandelsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 122)



### 3.2 Geschäftsklima-Index

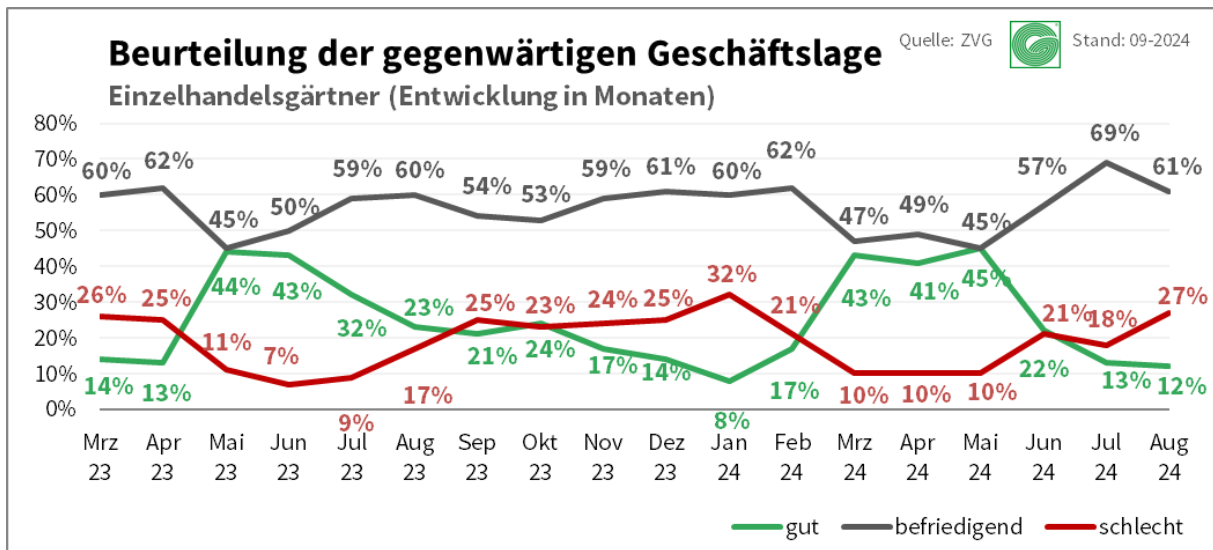
(Absolute Anzahl der Nennungen: 122)



Der Index liegt für den Monat August mit 78 Zählern 7 Punkte niedriger als zum Vorjahr. Die Geschäftslage scheint nach wie vor durchwachsen. Zudem muss die Branche wieder stärker mit der Tourismus- und Urlaubsbranche konkurrieren.

### 3.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

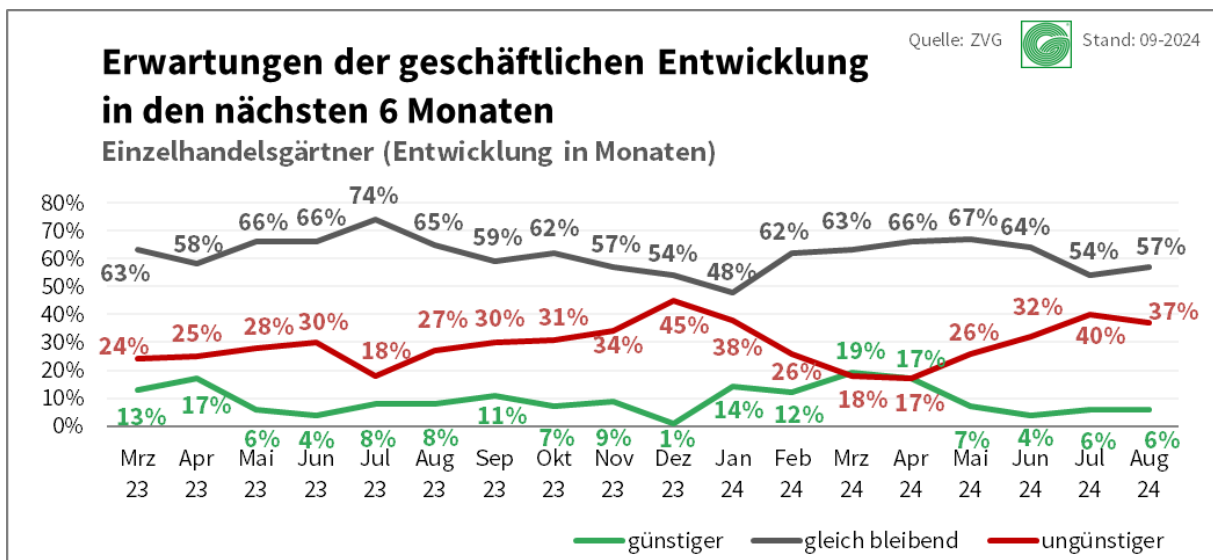
(Absolute Anzahl der Nennungen: 122)



Die Anzahl der Betriebe, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, ist im Vergleich zum Vormonat auf 12 % gefallen. Die Einschätzung einer „befriedigenden“ Geschäftslage ist auf 61 gesunken. Die Anzahl der Betriebe, die ihre Lage als „schlecht“ einschätzen, ist um 9 % gestiegen. Das spiegelt die aktuelle Kaufbereitschaft der Kunden nach den Sommerferien wider.

### 3.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 122)

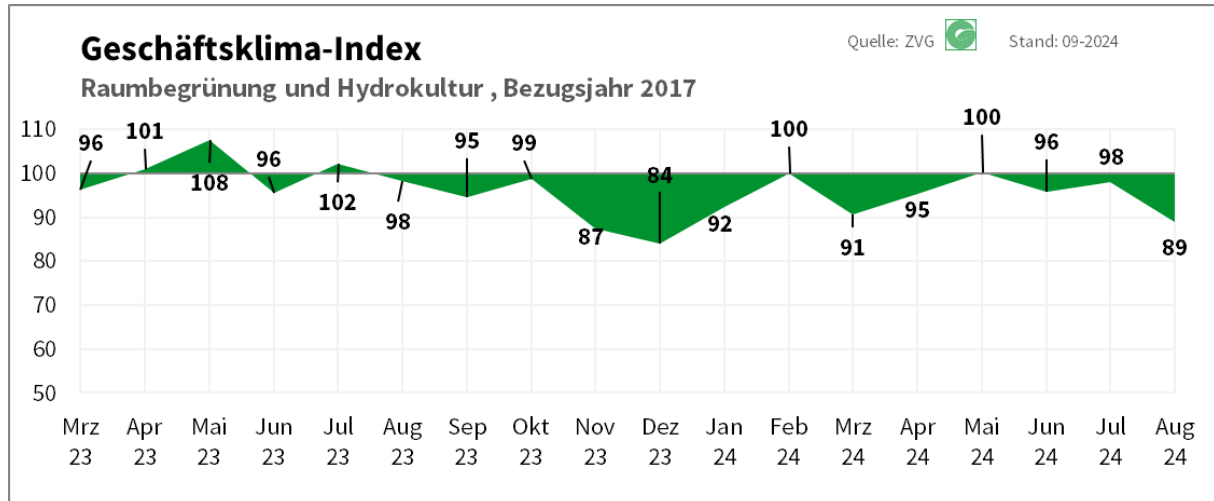


Die Geschäftslage für die kommenden 6 Monate wird mit 57 % überwiegend als gleichbleibend beurteilt. 37 % sehen eine ungünstigere Entwicklung auf sich zukommen. Weiterhin nur 6 % der Befragten schätzen die Entwicklung positiver ein. Damit befindet sich die Branche in einer Lauerstellung zur bevorstehenden Herbstsaison.

## 4 Raumbegrünung und Hydrokultur

### 4.1 Raumbegrünung und Hydrokultur-Geschäftsklima-Index

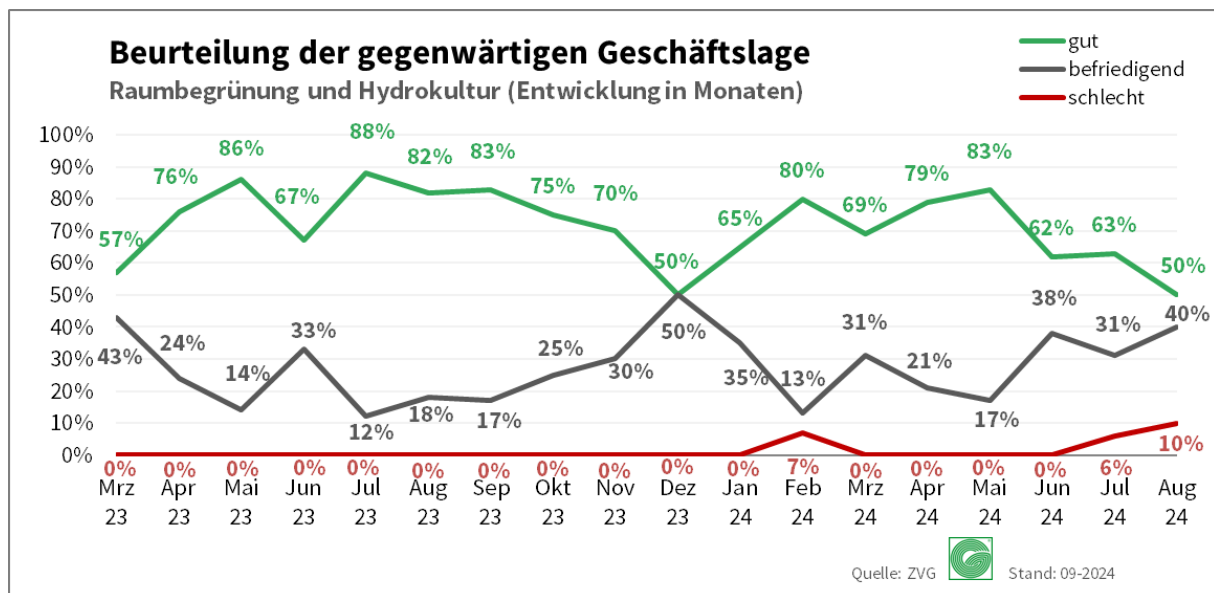
(Absolute Anzahl der Nennungen: 10)



Der ZVG-Geschäftsklima-Index ist im August auf 89 Punkte gesunken, nach 98 Punkten im Juli. Die Unternehmen beurteilten ihre aktuelle und zukünftige Entwicklung deutlich negativer als im Vormonat.

### 4.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

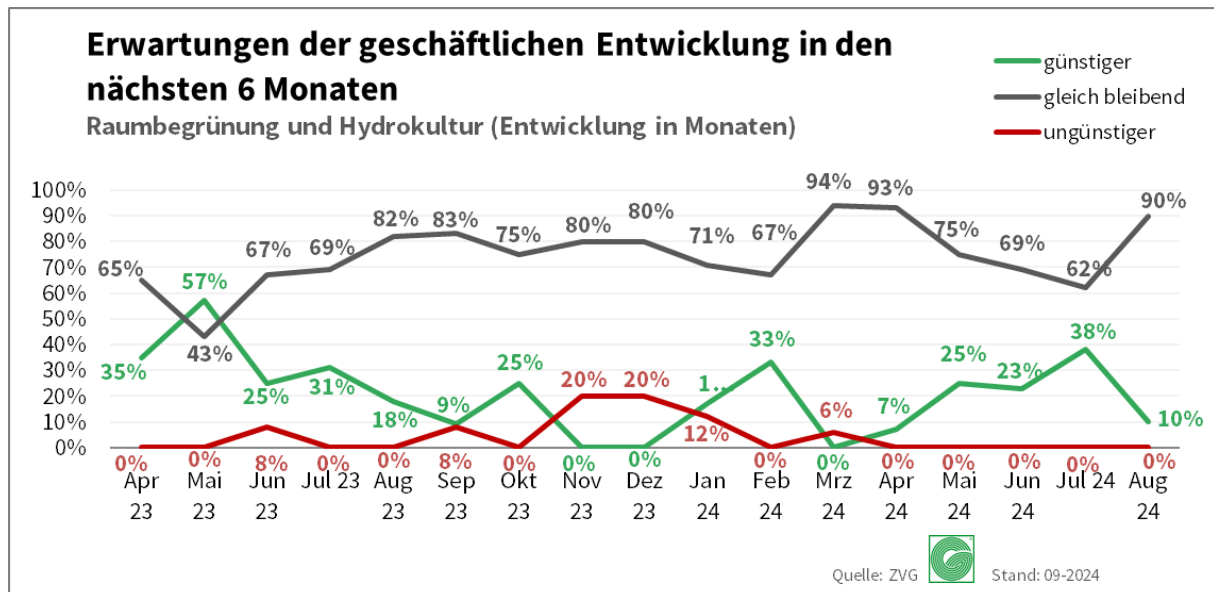
(Absolute Anzahl der Nennungen: 10)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, ist im Vergleich zum Vormonat um 7 Prozentpunkte gesunken und beträgt aktuell 50 %. Die Anzahl der Betriebe, die ihre Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist um 9 Prozentpunkte gestiegen und liegt aktuell bei 40 %. Die Einschätzung einer „schlechten Geschäftslage“ ist von 0 % auf 1 % gestiegen.

### 4.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 10)

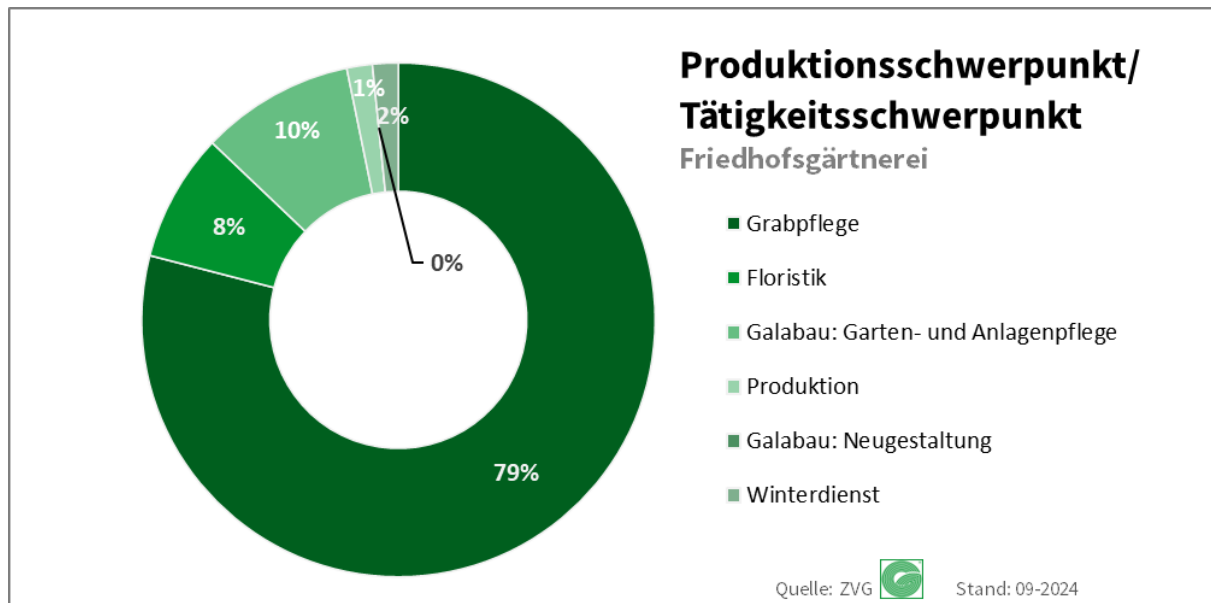


Die Zahl der Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist um 28 Prozentpunkte gestiegen und liegt aktuell bei 90 %. Die Einschätzung einer „günstigeren Entwicklung“ ist um 20 Prozentpunkte gesunken und liegt bei 10 %. Die Erwartung einer „ungünstigeren Entwicklung“ ist unverändert zum Vormonat bei 0 %.

## 5 Friedhofsgärtner

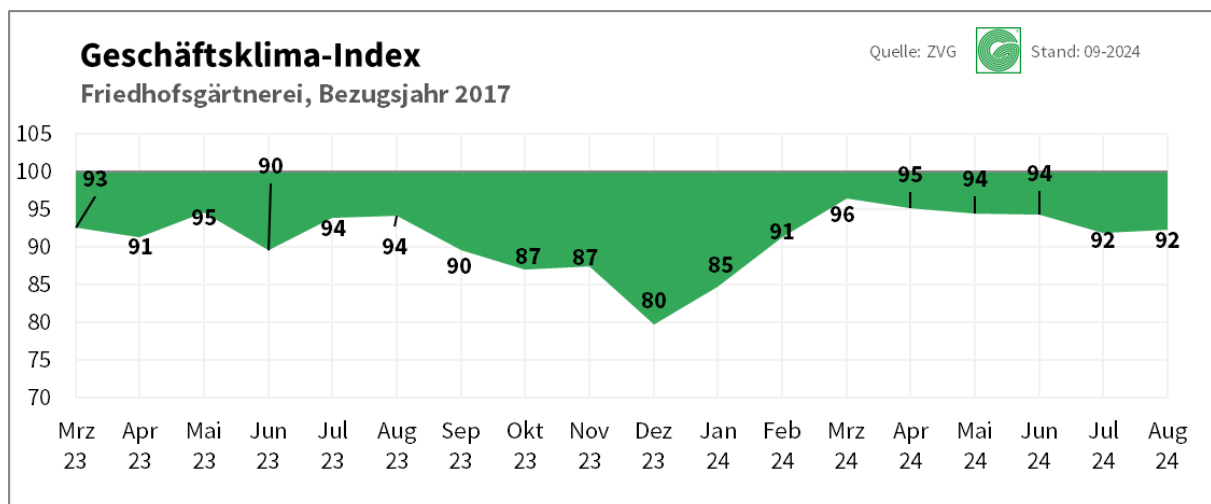
### 5.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Friedhofsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 62)



### 5.2 Geschäftsklima-Index

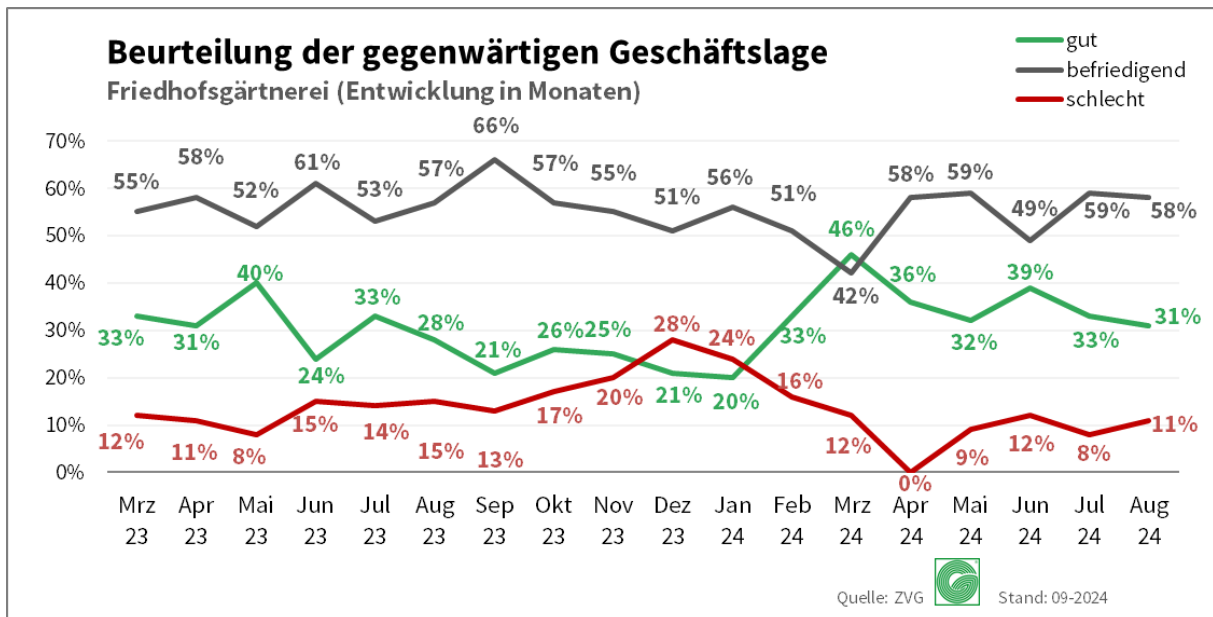
(Absolute Anzahl der Nennungen: 62)



Der Geschäftsklimaindex stagniert im August bei 92 Punkten. Der Sommer machte sich, insbesondere in den letzten Wochen, durch hohe Arbeitsspitzen, sowohl in der Gießlast als auch in der Beseitigung von Unkräutern bemerkbar. Regional kam es dennoch zu großen Unterschieden. Einzig der Mangel an Arbeitskräften ist deutschlandweit das Dauerproblem. Zum Start der Herbstsaison sind die Vorzeichen ungewiss und eher negativ zu sehen.

### 5.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

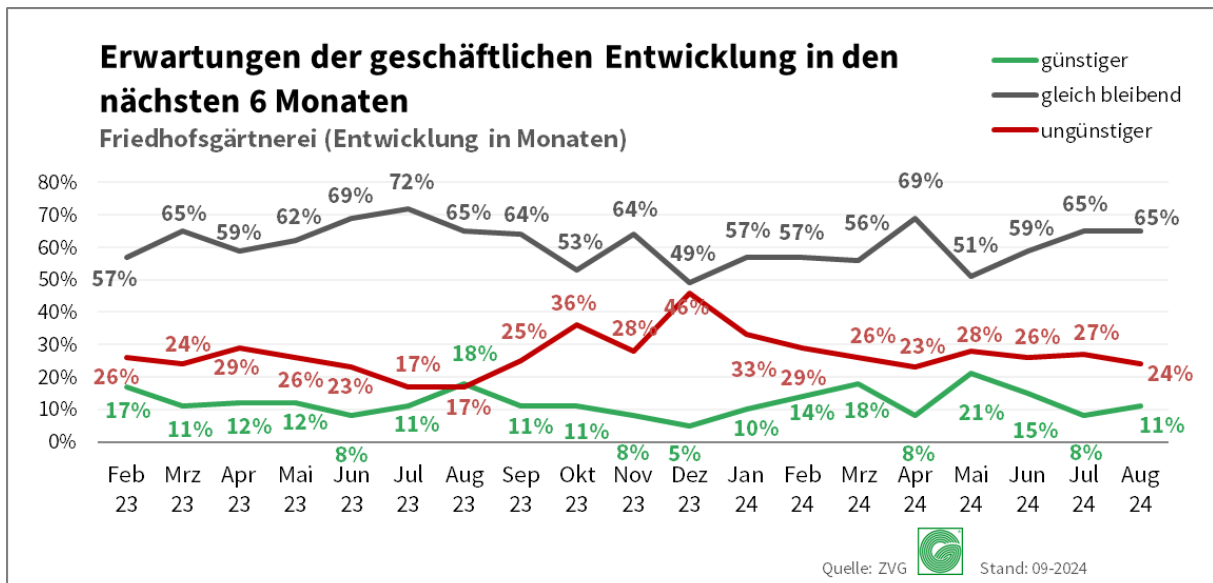
(Absolute Anzahl der Nennungen: 62)



In der Beurteilung der gegenwärtigen Geschäftslage sank die Antwort ‚gut‘ auf 31 % (-2 %). Die Antwort „schlecht“ stieg auf 11 %. Die Antwort „befriedigend“ bleibt relativ gleich bei 58 % (-1 %). Ein leicht negativer Trend, der aber zurzeit keine Aussagen zulässt.

### 5.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 62)

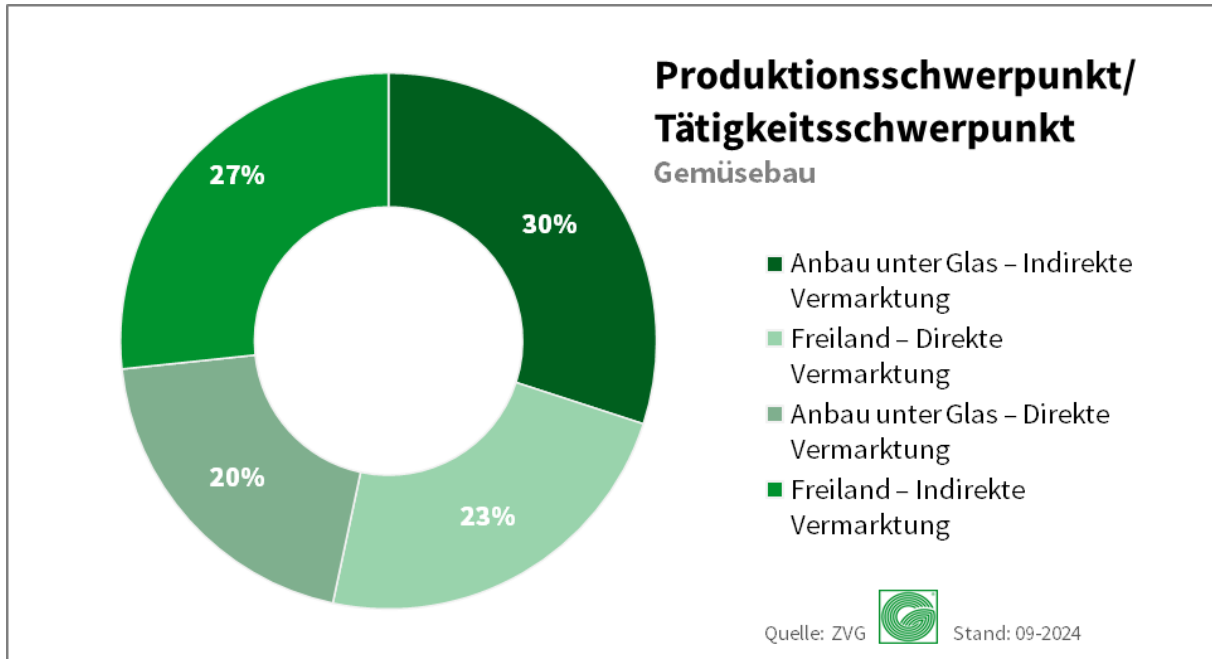


Bei den Erwartungen für die geschäftliche Entwicklung sehen 11 % ihre Lage in den nächsten 6 Monaten als günstiger - ein Plus von 3 %. Eine ungünstigere Entwicklung können sich 24 % vorstellen (-3 %). Es zeigt sich weiterhin eine Ungewissheit für die Zukunft. Zu sehen insbesondere an den 65 %, die ihre Lage als gleichbleibend sehen. Je nach Voraussetzung kann dies entsprechend positiv oder negativ ausgelegt werden.

## 6 Gemüsebau

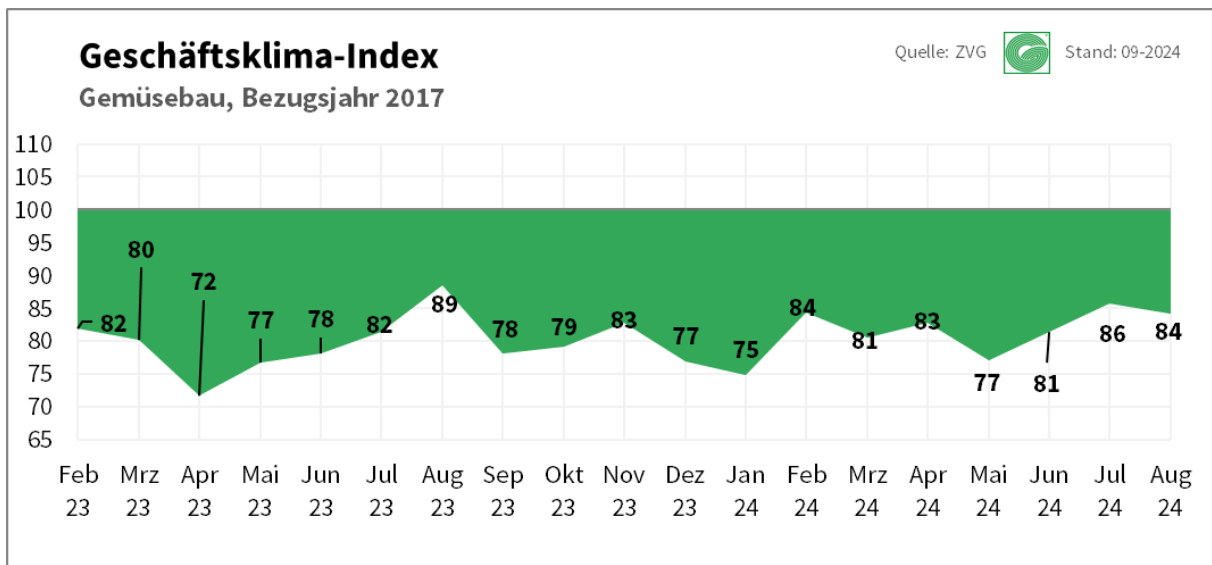
### 6.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Gemüsebau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 30)



### 6.2 Gemüsebau-Geschäftsklima-Index

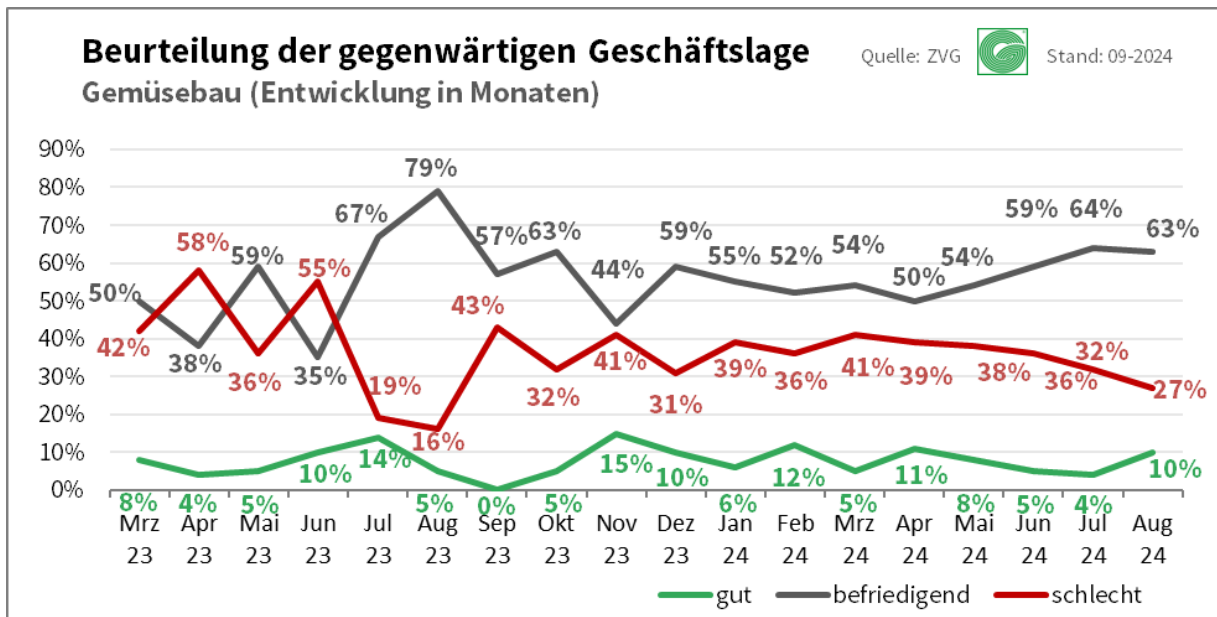
(Absolute Anzahl der Nennungen: 30)



Die Grundstimmung im Gemüsebau ist weiterhin eher negativ geprägt. Die regionale Vermarktung läuft in den Sommerferien eher schleppend, da viele Verbraucher verreisen. Gastronomie kauft entsprechend weniger Ware. Die Witterung ist weiterhin dieses Jahr eine Herausforderung für den Anbau.

### 6.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

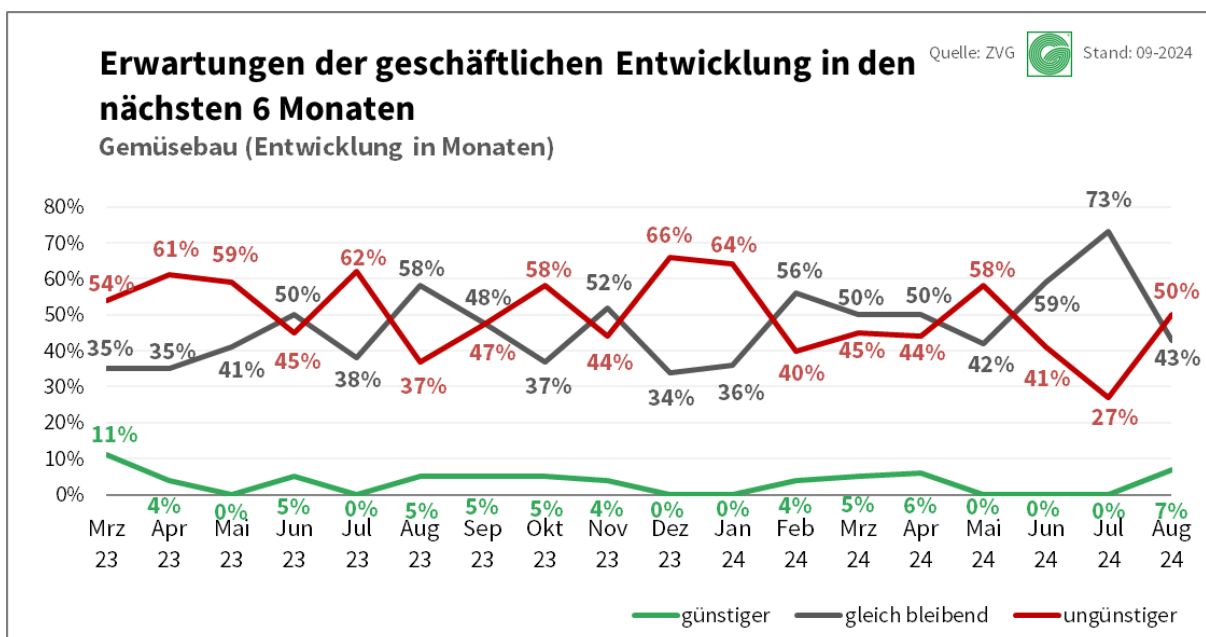
(Absolute Anzahl der Nennungen: 30)



Eine leichte Verbesserung bei der Beurteilung der Geschäftslage ist zu verzeichnen. Witterungsbedingt sind einige Kulturen weniger verfügbar am Markt, was dadurch zu besseren Preisen führt. Die Betriebsergebnisse werden jedoch durch den hohen Lohn und Energiepreise massiv geschmälert.

### 6.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 30)

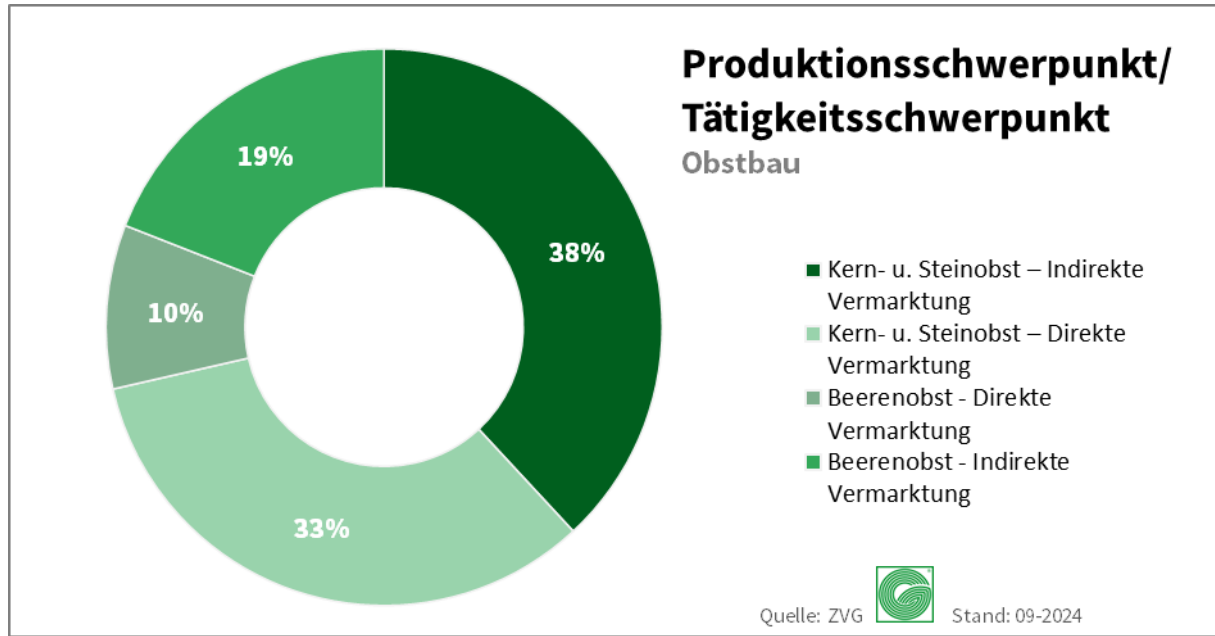


Die Betriebe behalten die negative Grundstimmung auch im Blick in die Zukunft bei. Insbesondere die Diskussion um einen höheren Mindestlohn und die fehlenden wirksamen Pflanzenschutzmittel in den nächsten Jahren drücken die Stimmung.

## 7 Obstbau

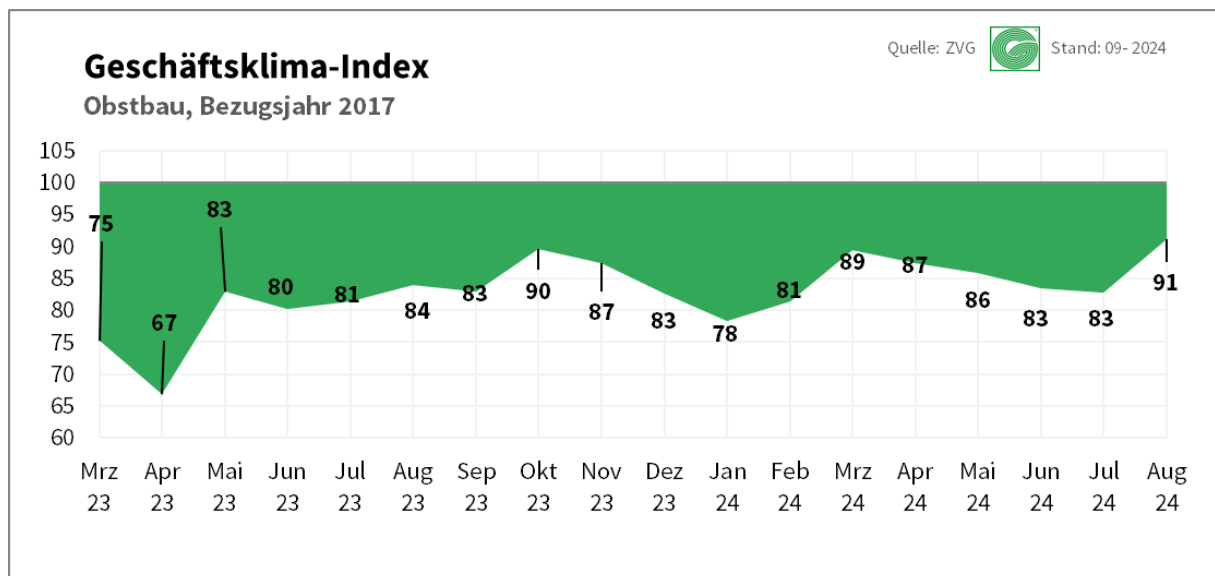
### 7.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Obstbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)



### 7.2 Geschäftsklima-Index

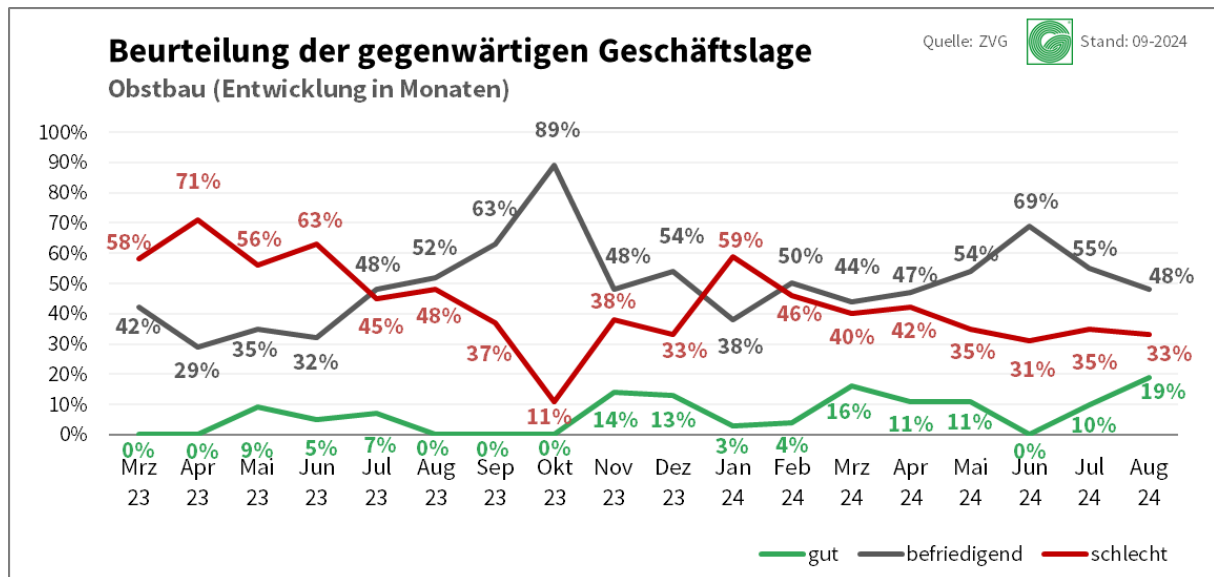
(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)



Die verbesserte Grundstimmung resultiert im Wesentlichen aus den hohen Erwartungen an eine Vermarktungssaison mit auskömmlichen Erzeugerpreisen für Kernobst sowie dem im Durchschnitt befriedigenden Verlauf der Beerenobstsaison. Wie schon erwähnt, sind die Betriebsergebnisse abhängig von dem regional extrem unterschiedlichen Witterungsverlauf.

### 7.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

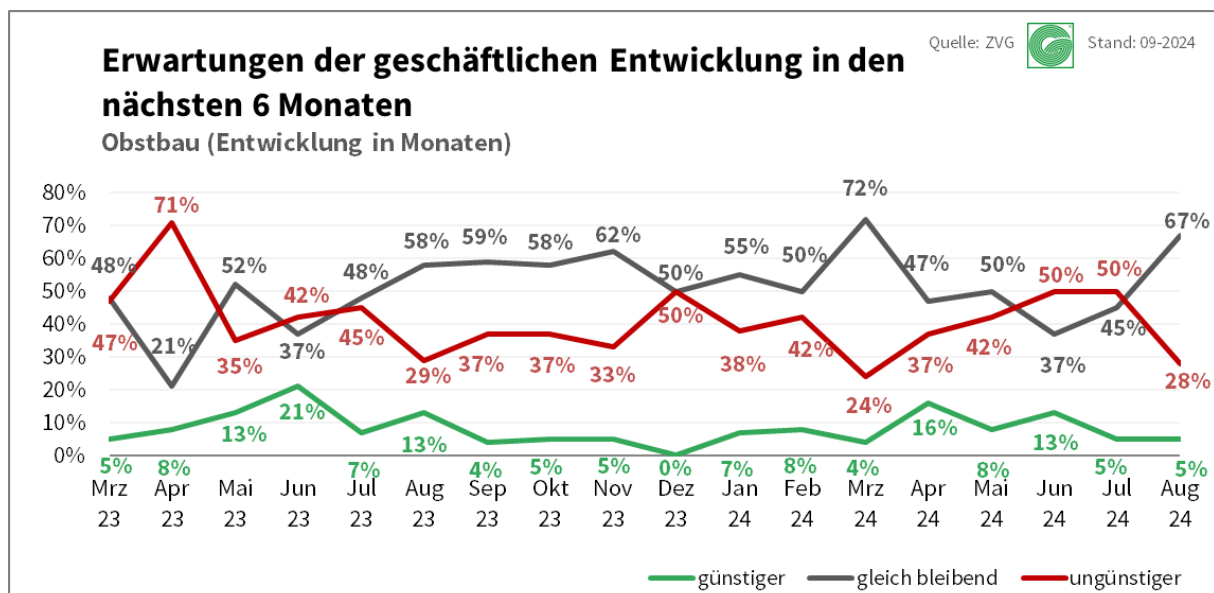
(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)



Die Situation auf den Betrieben ist sehr heterogen. Im Beerenobst verlief die Ernte und Vermarktung aus geschütztem Anbau gut, die Freilandernte leidet bzgl. Qualität und Menge sehr unter dem Regen. Im Kernobst ist eine geringere Ernte absehbar, existenziell bedrohliche Frostschäden gibt es in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg und im Rheinland.

### 7.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)

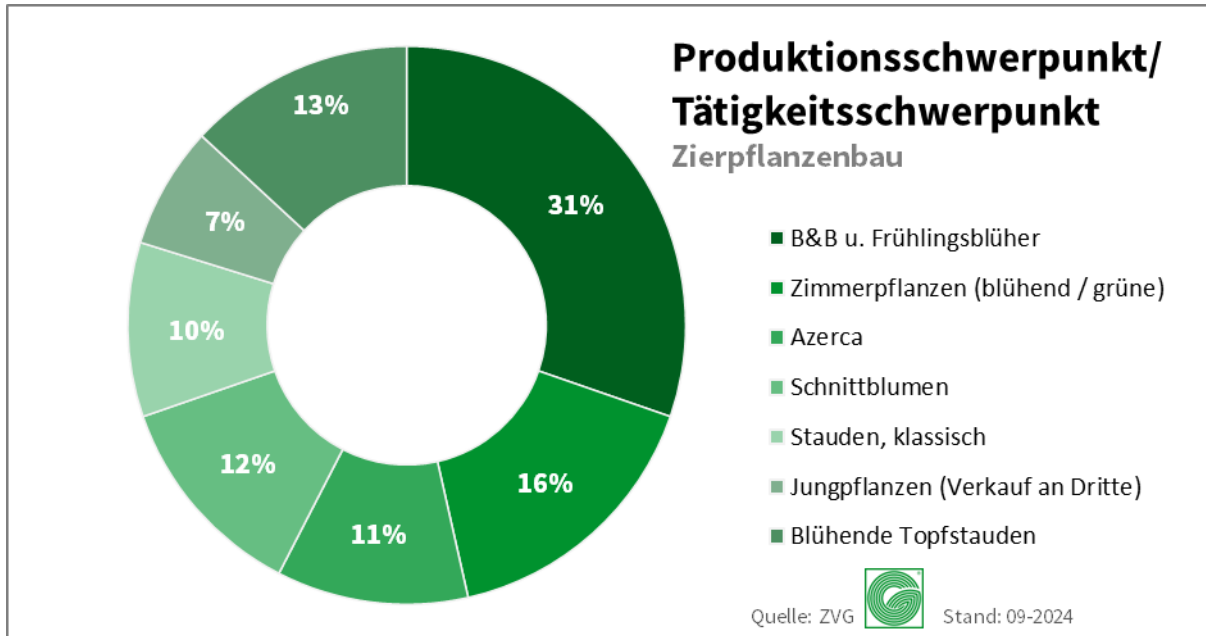


S.O.

## 8 Zierpflanzenbau

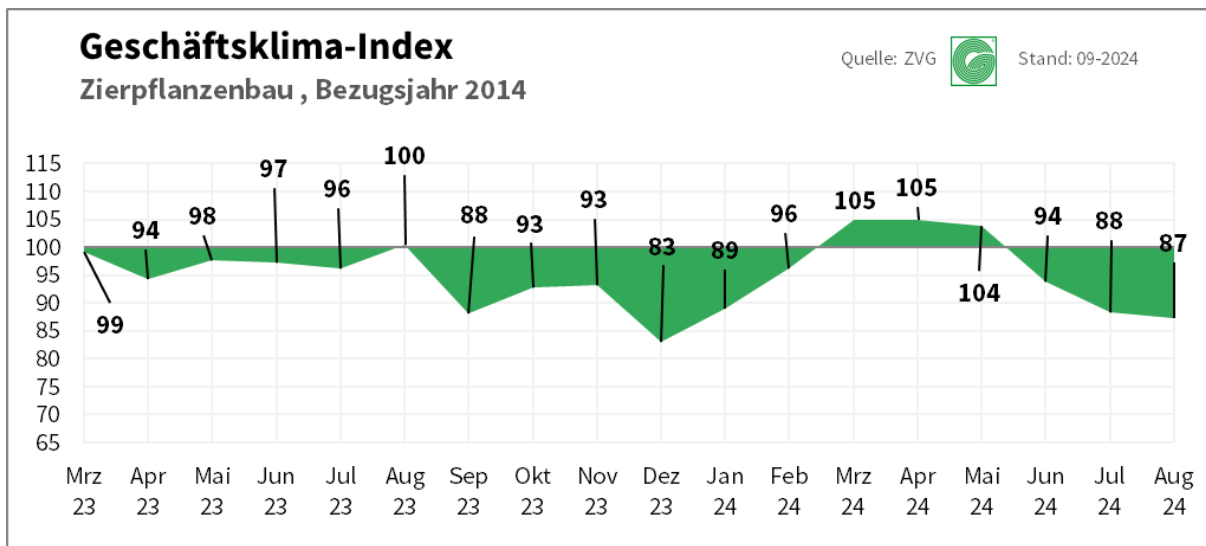
### 8.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Zierpflanzenbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 99)



### 8.2 Geschäftsklima-Index

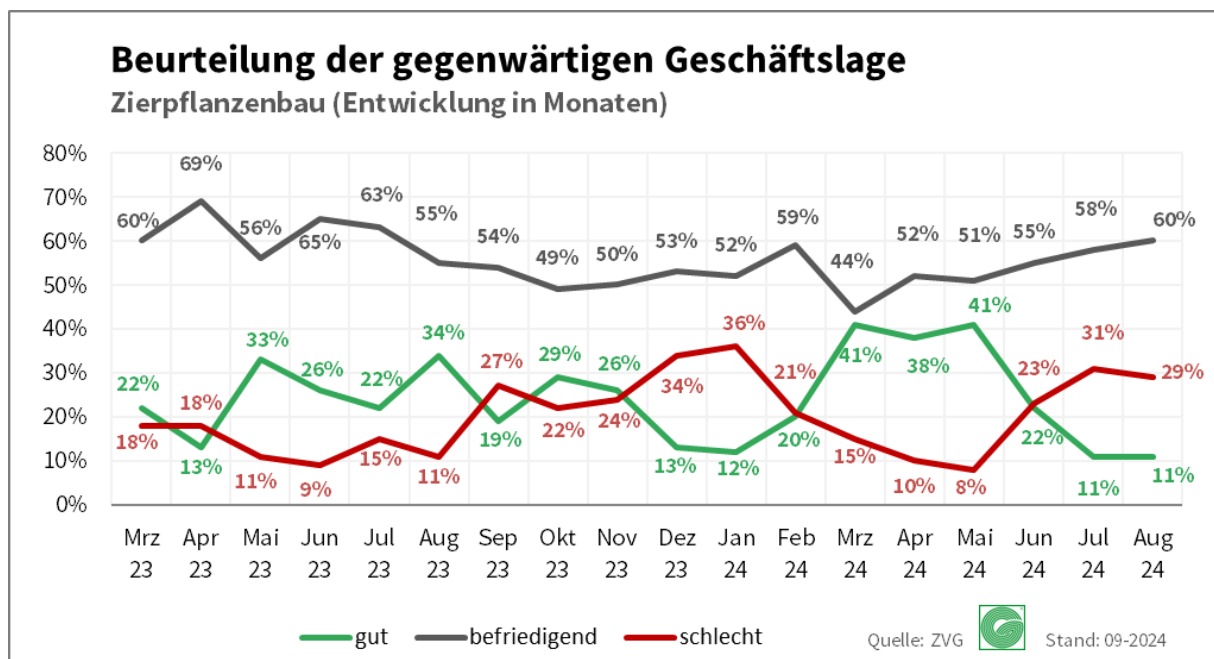
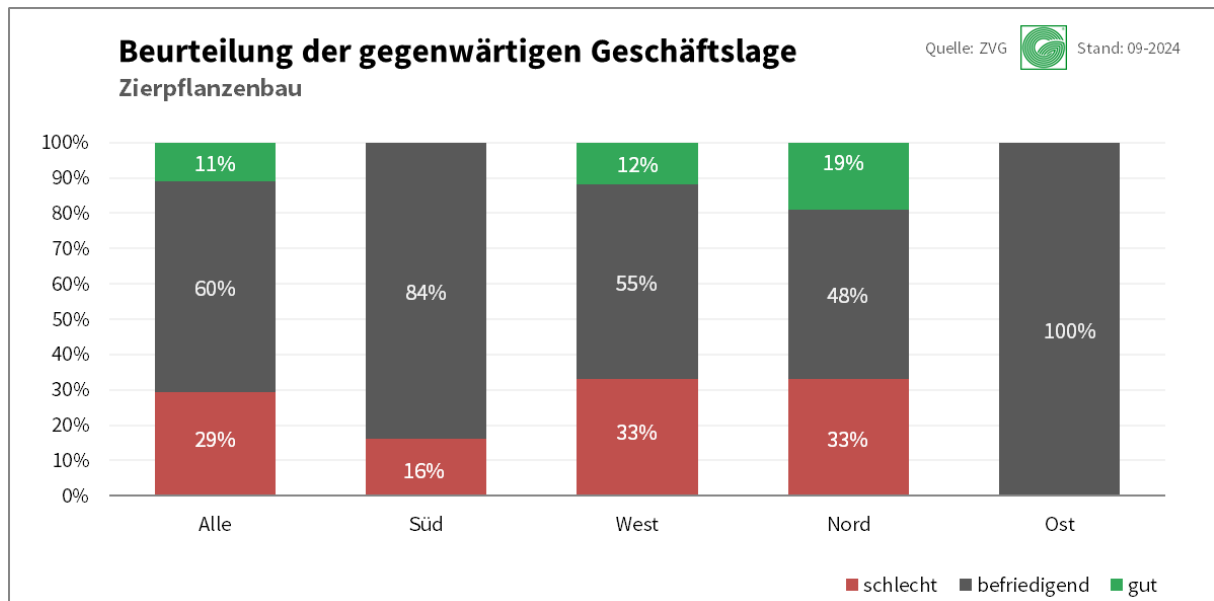
(Absolute Anzahl der Nennungen: 99)



Das Sommerloch ist groß und die schlechte Absatzlage hält an. Zum Ende des Sommers motiviert die regional sehr große Hitze nicht zum Pflanzenkauf. Es bleibt abzuwarten, wie das Herbstgeschäft anläuft.

### 8.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

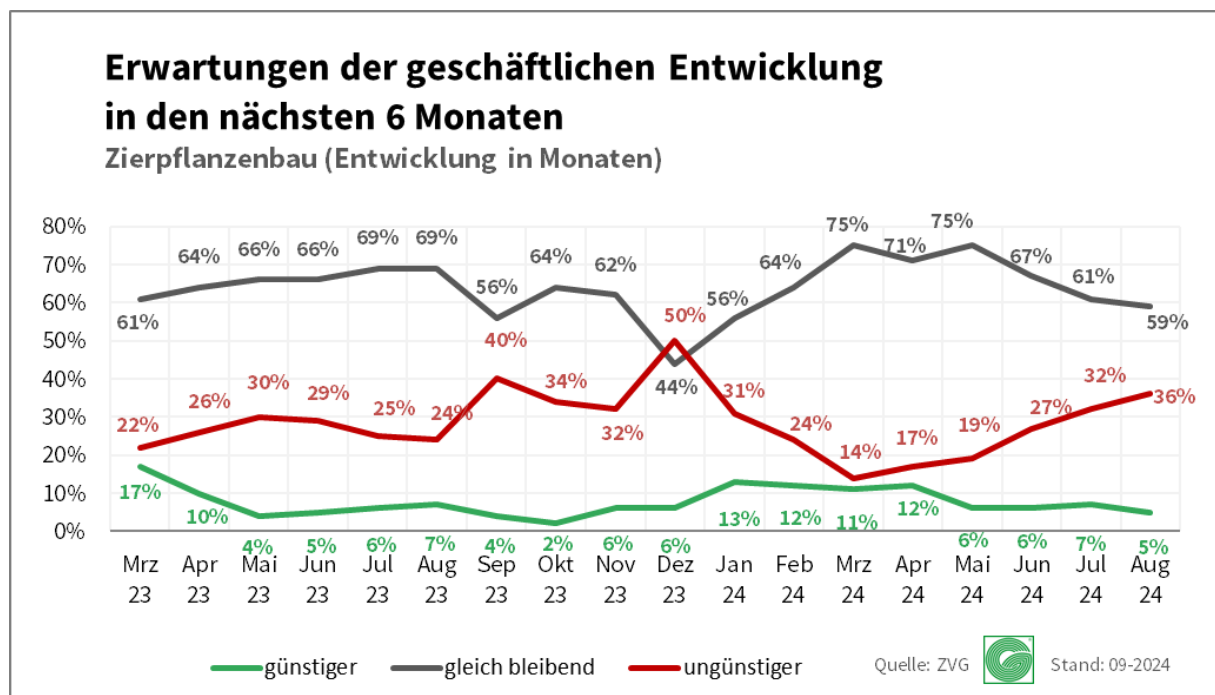
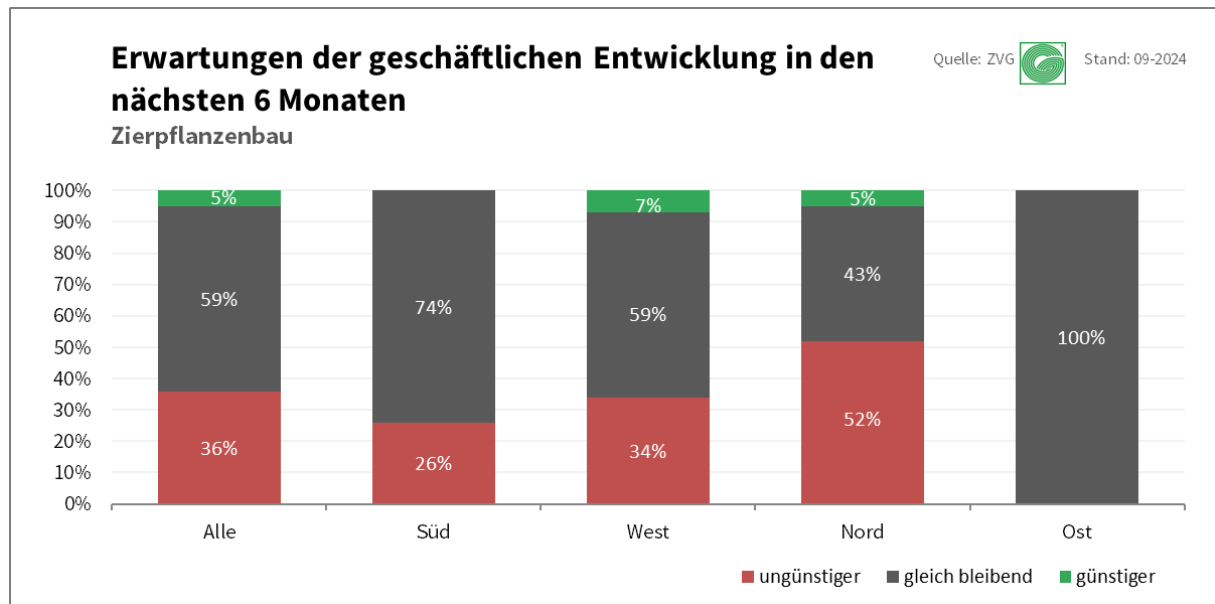
(Absolute Anzahl der Nennungen: 99, Süd 19, West 58, Nord 21, Ost 1)



Noch keine Verbesserung in Sicht. Die Stimmung in den Betrieben ist wenig optimistisch und deutlich schlechter als im Vorjahresmonat.

## 8.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 99, Süd 25, West 56, Nord 16, Ost 2)



Die Erwartung an die nächsten Monate verschlechtert sich auf hohem Niveau. Eine ungewöhnlich trübe Stimmung für die Zierpflanzenproduzenten.



**Herausgeber:**

**Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG)**

Claire-Waldoff-Str. 7

10117 Berlin

[info@derdeutschegartenbau.de](mailto:info@derdeutschegartenbau.de)

[www.derdeutschegartenbau.de](http://www.derdeutschegartenbau.de)



**Gefördert durch:**

**Landwirtschaftliche Rentenbank**

Postfach 10 14 45

60014 Frankfurt am Main

[www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de)



**Umfrage wurde erstellt und ausgewertet:**

Das Grüne Medienhaus

[www.gruenes-medienhaus.de](http://www.gruenes-medienhaus.de)